Telefon: 233 – 9 28 65
Telefax: 233 - 2 59 11

Stadtkämmerei
HA II/12

Ergänzung zum Beschlussentwurf Haushaltsplan 2015/Schlussabgleich

Haushaltsplan 2015

- Ansätze der zentralen Bereiche
- Schlussabgleich

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01817

Anlage

Ergänzende Beschlussvorlage für die Sitzung des Finanzausschusses am 16.12.2014

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 17.12.2014 Öffentliche Sitzung

### I. Vortrag und Antrag des Referenten

Wie in der Sitzung des Finanzausschusses vom 16.12.2014.

Der Ausschuss hat die Annahme des Antrags empfohlen.

#### II. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende Der Referent

Dieter Reiter Oberbürgermeister Dr. Ernst Wolowicz Stadtkämmerer

### III. Abdruck von I. - II.

<u>über den Stenografischen Sitzungsdienst</u> <u>an das Revisionsamt</u> <u>an die Stadtkämmerei HA II/11 (2 x)</u> <u>an das Direktorium - Dokumentationsstelle</u> <u>an die Stadtkämmerei - HA II/12 -1 (3x)</u>

mit der Bitte um Kenntnisnahme.

## IV. Wv. Stadtkämmerei - HA II/12-1

 Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

#### II. An das Direktorium

An das Baureferat

An das Kommunalreferat

An das Kreisverwaltungsreferat

An das Kulturreferat

An das Personal- und Organisationsreferat - GL

An das Referat für Arbeit und Wirtschaft

An das Referat für Gesundheit und Umwelt - GLS-F (3 x)

An das Planungsreferat

An das Referat f. Bildung und Sport

An das Sozialreferat

An die Stadtkämmerei – Geschäftsleitung

An die Stadtkämmerei - HA I

An die Stadtkämmerei - HA I/2

An die Stadtkämmerei - HA II

An die Stadtkämmerei - HA II/1

An die Stadtkämmerei - HA II/11 (3x)

An die Stadtkämmerei - HA II/12-1

An die Stadtkämmerei - HA II/12-2

An die Stadtkämmerei - HA II/12-3

An die Stadtkämmerei - HA II/2 (4 x)

An die Stadtkämmerei – RL-S1

An die Stadtkämmerei – RL-S2

An das Kassen- und Steueramt

An das Kassen- und Steueramt Abt. 1 (3 x)

An den Dienstleister für Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt

München, it@M

An die Stadtgüter München

An die Markthallen München

An die Münchner Stadtentwässerung

An den Abfallwirtschaftsbetrieb München

An die Münchner Kammerspiele

An das Revisionsamt

An das Personal- und Organisationsreferat - P 2.1 (Stellenplan)

An den Gesamtpersonalrat

An das Direktorium, D-I-ZV

je mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Am.....

I. A.

Telefon: 233 - 9 28 65 Stadtkämmerei

Telefax: 233 - 2 59 11 HA II/12

## **Ergänzung**

## zum Beschlussentwurf Haushaltsplan 2015/Schlussabgleich

Haushaltsplan 2015

- Ansätze der zentralen Bereiche
- Schlussabgleich

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01817

#### Anlagen

- 1) Veränderungen gegenüber der Beschlussvorlage Schlussabgleich
- 2) Grafik Finanzhaushalt
- 3) Grafik Ergebnishaushalt
- 4) Grafik Finanzhaushalt ohne Auswirkungen der Finanzbeziehungen zur SWM GmbH
- 5) Grafik Ergebnishaushalt ohne Auswirkungen der Finanzbeziehungen zur SWM GmbH
- 6) Änderungsantrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen/RL in der Sitzung des Bauausschusses am 11. November 2014 und Änderungstext im Beschluss

## Beschluss des Finanzausschusses vom 16. Dezember 2014 (VB) Öffentliche Sitzung

#### I. Ergänzender Vortrag des Referenten:

In der am 5. Dezember verteilten Beschlussvorlage "Haushalt 2015, Ansätze der zentralen Bereiche, Schlussabgleich" wurde bereits darauf hingewiesen, dass mögliche haushaltsmäßige Auswirkungen aus den Beschlussfassungen in der Sitzung der Vollversammlung am 20. November 2014 sowie die Ergebnisse der Fachausschussberatungen zum Haushalt 2015 bis einschließlich **November** aufgrund der Vorlaufzeiten für die Erstellung und den Druck der umfangreichen Vorlage mit Anlagen nicht mehr in den Beschlussentwurf aufgenommen werden konnten und hierzu eine Ergänzung nachgereicht wird.

Nach derzeitigem Kenntnisstand haben sich aus den für die **erste Dezemberwoche** terminierten Fachausschussberatungen keine haushaltsrelevante Auswirkungen ergeben. Eine Tischvorlage ist daher nicht erforderlich.

Sofern von den Fachausschüssen im Einzelfall eine Vertagung der Haushaltsbeschlüsse in die **zweite Dezemberwoche**, also unmittelbar vor die abschließende Haushaltsentscheidung, beschlossen wurde/wird, sind diese Beschlüsse von den Referaten im Falle von Budgetänderungen oder eingebrachten Änderungsanträgen unmittelbar in die Vollversammlung am 17.12.2014 einzubringen und zur Tagesordnung anzumelden.

Da sich aus den nunmehr vorliegenden Beschlussfassungen Auswirkungen auf den Haushalt 2015 ergeben, welche im Rahmen der abschließenden Beratung aufzugreifen sind, werden diese, wie bereits im Beschlussentwurf angekündigt, als Ergänzung nachgereicht.

# Veränderungen gegenüber der Beschlussvorlage "Haushalt 2015, Ansätze der zentralen Bereiche, Schlussabgleich"

### 1.) Ergebnisse der Fachausschussberatungen zum Haushalt 2015

Die Vorlagen für die Fachausschussberatungen zum Haushalt 2015 **im November** wurden ohne Budgetausweitungen beschlossen bzw. in den Dezember vertagt. In der Sitzung des Bauausschusses am 11.11.2014 wurde ein Änderungsantrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen/RL gestellt, der gemäß Ausschussbeschluss mit einer Änderung als eingebracht gilt (siehe Anlage 6). Dieser sieht vor, dass die Nahmobilitätspauschale (Finanzposition 6300.950.1110.6) in 2015 von rd. 5,3 Mio. € auf 15 Mio. € erhöht werden soll. Die Erhöhung soll aus Mitteln der Stellplatzablöse und ggf. einer Erhöhung der Einnahmen der Parkraumbewirtschaftung gegenfinanziert werden.

Die finanziellen Auswirkungen dieses eingebrachten Antrags werden im Rahmen des Schlussabgleichs nicht in den Haushalt 2015 eingestellt, da keine beschlussmäßige inhaltliche Entscheidung des Stadtrates getroffen wurde und ungeachtet dessen nicht feststeht, ob die (zweckgebundenen) Mittel aus der Stellplatzablöse hierfür verwendet werden dürfen bzw. ausreichend Mittel ohne Umschichtungen verfügbar sind. Auch sieht die Stadtkämmerei keine Notwendigkeit, die Pauschale über den bisherigen Ansatz hinaus auszuweiten, weil in den Jahren 2009 bis 2014 (siehe nachfolgende Aufstellung), die jeweils zur Verfügung stehenden Mittel regelmäßig nicht verausgabt wurden.

	Zur Verfügung stehende Mittel	Tatsächlich verausgabte Mittel
2009	1.371.100 €	967.700 €
2010	2.092.000 €	1.082.600 €
2011	4.089.400 €	1.942.800 €
2012	1.952.500 €	806.400 €
2013	1.743.400 €	1.147.000 €
2014	3.305.100 €	1.374.000 €

### 2.) Beschlüsse der Vollversammlung vom 20.11.2014

In der Sitzung der Vollversammlung vom 20.11.2014 waren auch einige Vorlagen mit haushaltsmäßigen Auswirkungen im Jahr 2015 Beratungsgegenstand. Die entsprechenden Beschlussfassungen sind mit ihren konkreten zahlenmäßigen Wirkungen für den Haushalt 2015 in der **Anlage 1** dargestellt und werden in den Haushalt 2015 übernommen.

Insgesamt führen die in der Vollversammlung am 20.11.2014 gefassten Beschlüsse zu Budgetausweitungen bei den Auszahlungen in Höhe von insgesamt 10.997 Tsd. € und beim Aufwand in Höhe von 11.062 Tsd. € (Einzelaufstellung s. Anlage 1), die in den Haushalt 2015 eingestellt werden. Dem stehen um 375 Tsd. € höhere Einzahlungen/Erträge gegenüber.

### Auswirkungen auf den Haushalt 2015

Zusammenfassend ergeben sich folgende Veränderungen gegenüber der am 05.12.2014 verteilten ursprünglichen Vorlage "Haushalt 2015, Ansätze der zentralen Bereiche, Schlussabgleich":

#### **Finanzhaushalt**

Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit:	+ 10.997 Tsd. €
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit:	+ <u>375 Tsd.</u> €
Haushaltsverschlechterung (Saldo):	10.622 Tsd. €

Auf Basis dieser Veränderungen vermindert sich der Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzhaushalt von rd. 397 Mio. € auf rd. 387 Mio. €. Ohne die Auswirkungen der Finanzbeziehungen zur SWM GmbH errechnet sich ein Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von rd. 311 Mio. €.

Die Ansätze für die Investitions- und Finanzierungstätigkeit bleiben unverändert bestehen.

Anstatt der bisher ausgewiesenen Minderung des Finanzmittelbestandes um rd. 72 Mio. € errechnet sich nunmehr eine Minderung um rd. 82 Mio. €.

#### **Ergebnishaushalt**

Aufwand:	+ 11.062 Tsd. €
Ertrag:	+ <u>375 Tsd.</u> €
Haushaltsverschlechterung (Saldo):	10.687 Tsd. €

Infolge dieser Änderungen vermindert sich der Überschuss im Ergebnishaushalt von rd. 166 Mio. € auf rd. 156 Mio. €. Ohne die Auswirkungen der Finanzbeziehungen zur SWM GmbH errechnet sich ein Überschuss in Höhe von rd. 80 Mio. €.

Die sich auf Basis der vorliegenden Ergänzung ergebenden Eckwerte des Haushalts 2015 sind in den Anlagen 2 (Finanzhaushalt) und 3 (Ergebnishaushalt) dargestellt.

In zwei weiteren Grafiken (Anlagen 4 und 5) werden der Finanz- und der Ergebnishaushalt noch zusätzlich ohne die Auswirkungen der Finanzbeziehungen zu der Stadtwerke München GmbH (SWM GmbH) dargestellt. Dabei werden folgende Positionen ausgeblendet:

- die Bruttogewinnabführung von der SWM GmbH, d.h., es werden lediglich die bei der Stadt verbleibenden 100 Mio. € abgebildet
- die Kapitalrückführung an die SWM GmbH, d.h. der Anteil an der Gewinnabführung, der über 100 Mio. € hinausgeht
- die Steuerzahlungen des BgA U-Bahn-Bau, die sich aus der Organschaft ergeben
- die Steuererstattungen, die sich aus der Steuererstattungsvereinbarung mit der SWM GmbH ergeben

Demgemäß fasse ich meinen Antrag in den Punkten 2 und 6 auf Seite 42 der Beschlussvorlage neu; die Antragsziffern 1, 3, 4, 5, und 7 bleiben unverändert.

Der Korreferent der Stadtkämmerei, Herr Stadtrat Michael Kuffer, und der Verwaltungsbeirat der HA II, Herr Stadtrat Hans Dieter Kaplan, haben einen Abdruck der Ergänzung zur Beschlussvorlage erhalten.

#### II. Antrag des Referenten (geändert):

- 1. Den zentralen Ansätzen der Stadtkämmerei und den zentralen Ansätzen der Referate im Ergebnishaushalt (Buchungskreis 0099; Anlage 4) und im Finanzhaushalt (Anlage 3), wird zugestimmt.
- (geändert) 2. Der Anlage 1 wird zugestimmt; die vorgeschlagenen Ansatzänderungen werden, unter Einbeziehung dieser Ergänzung (Ziffer 2 des Referentenvortrags sowie Anlage 1), in den Haushaltsplan 2015 eingestellt, die sich daraus ergebenden Teilhaushalte werden beschlossen. Die finanziellen Auswirkungen des Änderungsantrages der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen/RL in der Sitzung des Bauausschusses am 11. November 2014, einschließlich Änderung des Antrags im Beschluss, werden nicht in den Haushalts 2015 übernommen.
  - 3. Den Ansätzen für die Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushalts für die Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Haushaltsplanentwurf 2015, korrigiert durch die Änderungen der Anlage 2) wird abschließend zugestimmt.
  - 4. Den Haushalten der Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit (Anlage 5) wird zugestimmt.
  - 5. Die Verwaltung wird beauftragt, die im Schlussabgleich beschlossenen Änderungen bzw. noch nicht im System erfassten Veränderungen in die Datenblätter einzupflegen und den produktorientierten Haushalt für das Jahr 2015 auf der Basis der beschlossenen Ziele und der insoweit veränderten Datenblätter und Teilhaushalte zu vollziehen.
- (geändert) 6. Die Stadtkämmerei wird beauftragt, die Teil- und Gesamthaushalte auf Basis der beschlossenen Änderungen, einschließlich dieser Ergänzung, anzupassen.
  - 7. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III.	<b>Besch</b>	luss
------	--------------	------

nach Antrag.

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende:

Der Referent:

Dieter Reiter Oberbürgermeister Dr. Ernst Wolowicz Stadtkämmerer

#### IV. Abdruck von I. - III.

über den Stenografischen Sitzungsdienst an das Revisionsamt an die Stadtkämmerei HA II/11 (2 x) an das Direktorium - Dokumentationsstelle an die Stadtkämmerei - HA II/12-1 (3x)

mit der Bitte um Kenntnisnahme.

V. Wv. Stadtkämmerei - HA II/12-1

#### Stadtkämmerei HA II/12

- I. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
- II. An das Direktorium

An das Baureferat

An das Kommunalreferat

An das Kreisverwaltungsreferat

An das Kulturreferat

An das Personal- und Organisationsreferat - GL

An das Referat für Arbeit und Wirtschaft

An das Referat für Gesundheit und Umwelt - GLS-F (3 x)

An das Planungsreferat

An das Referat f. Bildung und Sport

An das Sozialreferat

An die Stadtkämmerei – Geschäftsleitung

An die Stadtkämmerei - HA I

An die Stadtkämmerei HA I/2

An die Stadtkämmerei - HA II/L

An die Stadtkämmerei - HA II/1

An die Stadtkämmerei - HA II/11 (3x)

An die Stadtkämmerei - HA II/12-1

An die Stadtkämmerei - HA II/12-2

An die Stadtkämmerei - HA II/12-3

An die Stadtkämmerei - HA II/2 (4x)

An die Stadtkämmerei – RL-S1

An die Stadtkämmerei – RL-S2

An das Kassen- und Steueramt

An das Kassen- und Steueramt – Abt. 1 (3 x)

An den Dienstleister für Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt

München, it@M

An die Stadtgüter München

An die Markthallen München

An die Münchner Stadtentwässerung

An den Abfallwirtschaftsbetrieb München

An die Münchner Kammerspiele

An das Revisionsamt

An das Personal- und Organisationsreferat - P 2.1 (Stellenplan)

An den Gesamtpersonalrat

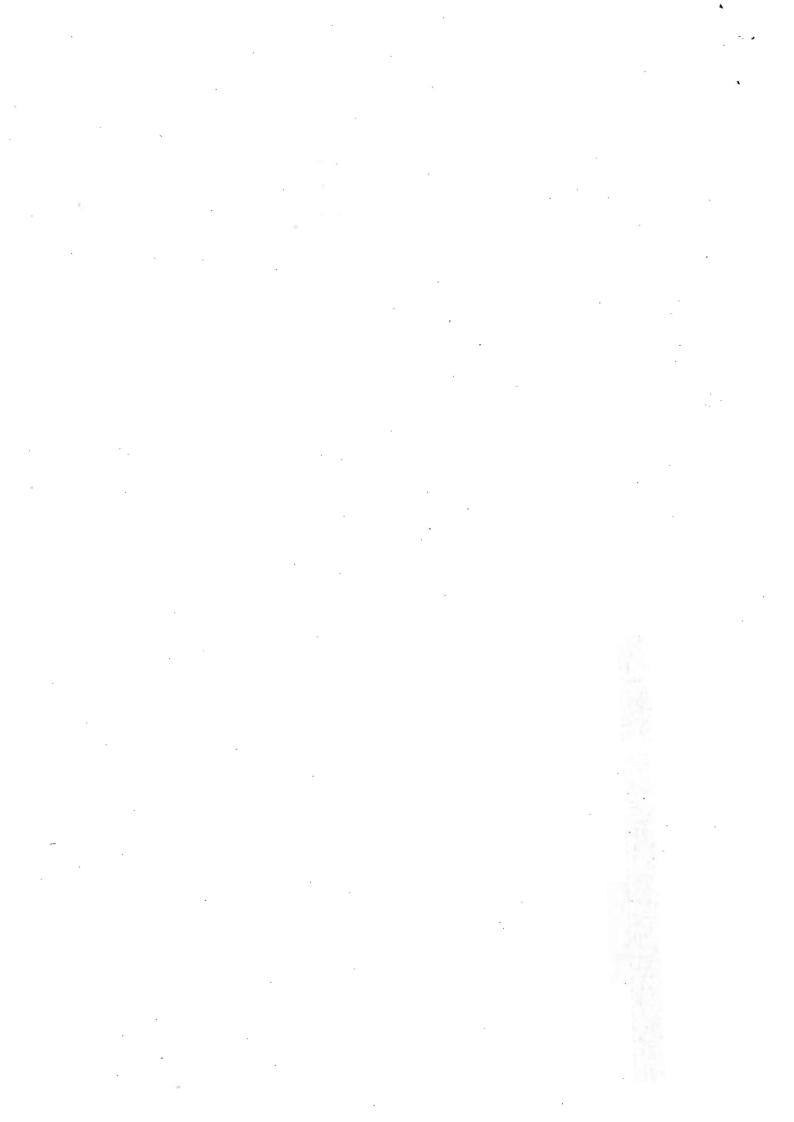
An das Direktorium, D-I-ZV

je mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Am.....

## Haushalt 2015 - Schlussabgleich/ Ergänzung

Veränderungen gegenüber der Beschlussvorlage Schlussabgleich



## Kreisverwaltungsreferat

er	Kosten/Aufwand	Auszahlungen
Vorgabe HPL-Entwurf	000.044	
incl. akzeptierte Veränderungen SA	329.614	225.272
Änderungen:	979	979
Stand Schlussabgleich:	330.593	226.251

			Planjahr 2015				
Nr.	Produkt (-gruppe/	Erhöhungen/Reduzierungen zum Haushaltsplanentwurf				Begründung	
	-leistung)		Kosten/Aufwand	Auszahlungen e		- Dogramany	
1.	2	3	4	5	6	THE PLANT OF THE PROPERTY OF THE TABLE PROPERTY OF THE PROPERT	
1	Prod554	v	745	745	e	Beschluss der Vollversammlung vom 20.11.2014, Vorlagen-Nr.: 14-20 / V 01784, Feuerwehrspezifische IT-Anwendungen der Branddirektion Teil 1: Eldis3-Verwaltungsmodule: Zahlungen für diKA-externes Personal 309.500,00 €, Büro-Arbeitplatzkosten jährlich 800,00 € Teil 2: Dienstplan: Zahlungen für diKA-externes Personal 433.300,00 €, Büro-Arbeitplatzkosten jährlich 1.600,00 €	
2	Prod554	v	234	234	e	Beschluss der Vollversammlung vom 20.11.2014, Vorlagen-Nr.: 14-20 / V 01784, Feuerwehrspezifische IT-Anwendungen der Branddirektion Teil 1: Eldis3-Verwaltungsmodule: Zahlung an it@M für it@M eigenes Personal 134.330,00 €, ITK-Arbeitsplatzkosten jährlich 4.090,00 € Teil 2: Dienstplan: Zahlung an it@M für it@M eigenes Personal 86.995,00 €, ITK-Arbeitsplatzkosten jährlich 8.180,00 €	
			979	979			

## Kulturreferat

	Kosten/Aufwand	Auszahlungen
Vorgabe HPL-Entwurf inkl. akzeptierte Veränderungen SA	249.774	188.332
Änderungen:	1.265	1.265
Stand Schlussabgleich:	251.039	189.597

	2		Planjahr 2015					
Nr.	Produkt (-gruppe/	Erhöhungen/Reduzierungen zum Haushaltsplanentwurf				Begründung		
	-leistung)	v f	Kosten/Aufwand	Auszahlungen	e d	Dog. and any		
1	se Terris you 2	3.	inter Vizida ja viete	12 16 17 18 <b>5</b> 12 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13	6			
	5600300 Beteiligungsmanagement					Erhöhung des Betriebszuschusses gem. Beschluss der VV vom 20.11.2014 "Münchner		
1	Münchner Volkstheater	V	307	307	d	Volkstheater GmbH - Ausgleich Tarifsteigerung TVöD"		
2	5600400 Beteiligungsmanagement Pasinger Fabrik	v	25	25	d	Erhöhung des Betriebszuschusses gem. Beschluss der VV vom 20.11.2014 "Pasinger Fabrik GmbH - Ausgleich Tarifsteigerung TVöD"		
3	5611000 Förderung von Kunst und Kultur	v	375	375	е	Erhöhung des Stiftungszuschusses (275 Tsd. € Sachkosten, 100 Tsd. € Personalkosten) aufgrund Beschluss der VV vom 20.11.2014 "Museum Villa Stuck - befristete Erhöhung des Stiftungszuschusses"		
4	5611000 Förderung von Kunst und Kultur	v	15	15	d	Projektzuschuss gem. Beschluss der VV vom 20.11.2014 "Münchner Bücherschau junior dauerhaft sichern"		
5	5611000 Förderung von Kunst und Kultur	v	413	413	d	Erhöhung diverser Zuschüsse gem. Beschluss der VV vom 20.11.2014 "Gewährung von Zuwendungen für verschiedene Kultureinrichtungen im Haushaltsjahr 2015"		
6	5640000 Münchner Philharmoniker	v	130	130	d	Aufstockung des Budgets für Vermittlungsarbeit gem. Beschluss der VV vom 20.11.2014 "Spielfeld Klassik / Educationprogramm der Münchner Philharmoniker"		
			1.265	1.265				

### Kulturreferat - Stiftungen o.e.R.

# Haushalt 2015 – Veränderungen ggü. Beschlussvorlage Schlussabgleich (Ergänzungen) – Erlöse/Erträge/Einzahlungen in Tsd. €

·	Erlöse/Erträge	Einzahlungen
Vorgabe HPL-Entwurf	•	
inkl. akzeptierte Veränderungen SA	5,385	4.202
Änderungen:	375	375
Stand Schlussabgleich:	5.760	4.577

			Planjahr 2015				
Nr.	Produkt (-gruppe/	Erhöhungen/Red Haushaltsp		Begründung			
Annual State of State	-leistung)	Erlöse/Erträge	Einzahlungen				
1	2	3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 -		554744 12 455 14 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			
1	5671000 Museum Villa Stuck	375	375	Erhöhung des Stiftungszuschusses aufgrund Beschluss der VV vom 20.11.2014 "Museum Villa Stuck - befristete Erhöhung des Stiftungszuschusses"			
		and the second s					
		375	375				

## Personal- und Organisationsreferat - Referatsbereich

	Kosten/Aufwand	Auszahlungen
Vorgabe HPL-Entwurf incl. akzeptierte Veränderungen SA	65.797	51.443
Änderungen:	225	225
Stand Schlussabgleich:	66.022	51.668

Nr.	Produkt (-gruppe/	Planjahr 2015					
		Erhöhungen/Reduzierungen zum Haushaltsplanentwurf				Begründung	
		-leistung)	٧	Kosten/Aufwand	Auszahlungen	e d	
12	2	3	4 5 23	5 7 5 7 5 7 5 7 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1	6	Commence to the state of the st	
1	Diverse Produkte	v	225	225		Beschluss VV 20.11.2014 (Nr. 14-20 / V 01498) "Stadtweiter Rahmenvertrag für externe Unterstützungsleistungen SAP (Spot Consulting); Gesamtmittel i.H.v. 1.000 Tsd. € werden auf die Jahre 2015-2018 befristet. 25 Tsd. € bereits im bisherigen Ansatz vorhanden.	
2						·	
3							
4							
5				*			
		-	225	225			

### Referat für Gesundheit und Umwelt

	Kosten/Aufwand	Auszahlungen
Vorgabe HPL-Entwurf		
incl. akzeptierte Veränderungen SA	160.146	122.525
Änderungen:	2.233	2.233
Stand Schlussabgleich:	162.379	124.758

			Planjahr 2015					
Nr.	Produkt (-gruppe/	Erhöhungen/Reduzlerungen zum Haushaltsplanentwurf				Begründung		
		-leistung)	v f	Kosten/Aufwand	Auszahlungen	e d	Dogramang	
1	2	3	4	5	∴6	7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		
				·				
1	5340010 Ärztliche Gutachten (PL 534001300)	V	1.904 1.9		е	Beschluss der Vollversammlung vom 20.11.2014 Vorlage-Nr. 14-20/V01859 Vergabe von Dienstleistungen für die Durchführung eines medizinischen Screenings bei ankommenden Asylbewerberinnen und Asylbewerbern sowie Sicherstellung einer ärztlichen Notfallversorgung		
2	5350100 Umweltvorsorge (PL 535012000/535011000) 5360010 Strukturelle und individuelle Angebote gesundheitlicher Versorgung und Prävention (PL 536001100)	V	. 329	329	e	Beschluss der Vollversammlung vom 20.11.2014 Vorlage-Nr. 14-20/V01751 Integriertes Handlungsprogramm Klimaschutz in München (IHKM) Klimaschutzprogramm 2015		
			2.233	2.233				

### Referat für Bildung und Sport

	Kosten/Aufwand	Auszahlungen
Vorgabe HPL-Entwurf		
incl. akzeptierte Veränderungen SA	1.754.436	1.285.225
Änderungen:	392	392
Stand Schlussabgleich:	1.754.828	1,285,617

						Planjahr 2015
Nr.	Produkt (-gruppe/		Erhöhungen/Re zum Haushalts			Begründung
	-leistung)		Kosten/Aufwand	Auszahlungen		Sografiang
1	2 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	3	4	6 C 5	6	The second secon
1	Produkt 1.1 Betrieb und Steuerung städtischer Einrichtungen und Produkt 2.2 Betrieb und Steuerung Städtischer Horte	v	25	25		Beschluss der Vollversammlung vom 20.11.2014 Vorlage-Nr. 14-20/V01353 Verbesserung der Außenanlagen städtischer Kindertageseinrichtungen mit Schwerpunkt im Innenstadtbereich unter ökologischen, pädagogischen und sicherheitsrelevanten Aspekten
2	Produkt 5.3 Fort- und Weiterbildung	v	367	367		Beschluss der Vollversammlung vom 20.11.2014 Vorlage-Nr. 14-20/V00617 Projektstelle und Aufgabenmehrung im Pädagogischen Institut; Fachbereich Kindertageseinrichtungen
-			392	392		

## Sozialreferat

	Kosten/Aufwand	Auszahlungen
Vorgabe HPL-Entwurf		
incl. akzeptierte Veränderungen SA	1.332.487	1.193.695
Änderungen:	5.518	5.518
Stand Schlussabgleich:	1.338.005	1.199.213

	·	Planjahr 2015							
Nr.	Produkt (-gruppe/	Erhöhungen/Reduzierungen zum Haushaltsplanentwurf				Begründung			
	-leistung)	v f Kosten/Aufwand		Auszahlungen	e d				
1 -	2	3	4	5	6	- 12 1 7 1 mm 12 1 2 1 mm 12 1			
_									
	60.1.1.1 Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	v	2.141	2.141	d	Höhe der Regelsätze nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) VV vom 20.11.2014 – 14-20/V01689			
2	60.3.1.1 Kinder- und Jugendarbeit	v	25	25	d	Erhöhung der regelmäßigen Zuwendungen für das Medienzentrum des JFF VV vom 20.11.2014 – 14-20/V01400			
3	60.3.2.1 Familienangebote	v	58	58	d	"Da bleibt noch viel zu tun…!" Umsetzung der Forschungsergebnisse in der Jugendhilfe einer Befragung zur Situation von lesbischen, schwulen und transgender Kindern, Jugendlichen und Eltern in München VV vom 20.11.2014 – 14-20/V01231			
4	60.4.1.7 Quartierbezogene Bewohner(innen)arbeit	v	. 104	104	d	Neuerrichtung eines Nachbarschaftstreffs auf dem Gelände der ehemaligen Funkkaserne zukünftig "Domagkpark" VV vom 20.11.2014 – 14-20/V01418			
5	60.5.4.1 Angebote der Beratung, Unterstützung, Begegnung und Kommunikation	V	720	720	d	Gesamtkonzept Münchner Altenhilfe - Neue Herausforderungen und Bedarfe älterer Menschen analysieren, eine gesamtstädtische Strategie für die offene Altenhilfe in München entwickeln und wichtige Angebote wie z.B. die präventiven Hausbesuche verankern VV vom 20.11.2014 – 14-20/V01139 – Antragsziffer 4 Zuschussmittel für Konzept ASZplus			
6	60.5.4.1 Angebote der Beratung, Unterstützung, Begegnung und Kommunikation	v	. 10	. 10	е	Gesamtkonzept Münchner Altenhilfe - Neue Herausforderungen und Bedarfe älterer Menschen analysieren, eine gesamtstädtische Strategie für die offene Altenhilfe in München entwickeln und wichtige Angebote wie z.B. die präventiven Hausbesuche verankern VV vom 20.11.2014 – 14-20/V01139 – Antragsziffer 7 Mittel für Öffentlichkeitsarbeit			

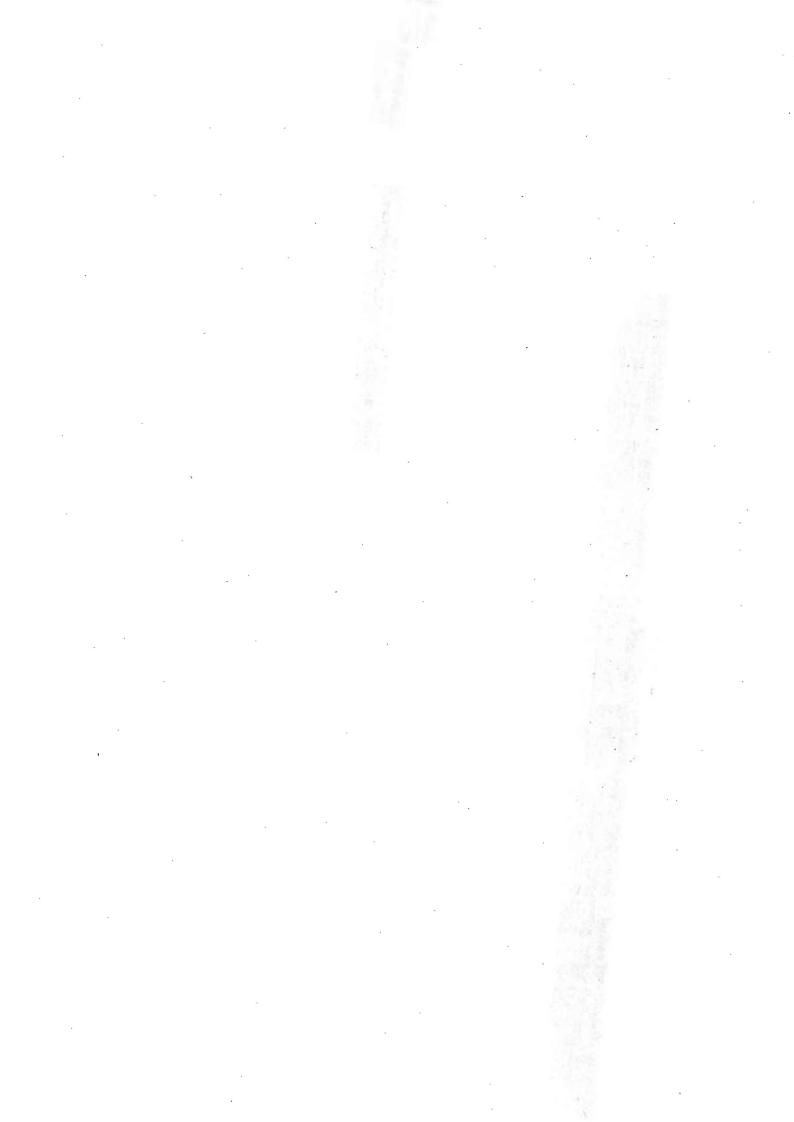
## Sozialreferat

		Planjahr 2015							
Nr.	Produkt (-gruppe/	Erhöhungen/Reduzierungen zum Haushaltsplanentwurf				Begründung			
	-leistung)	v f Kosten/Aufwand		Auszahlungen		Dogramang			
1	2	3	4	5	6				
7	60.5.4.1 Angebote der Beratung, Unterstützung, Begegnung und Kommunikation	v	3	3	d	Gesamtkonzept Münchner Altenhilfe - Neue Herausforderungen und Bedarfe älterer Menschen analysieren, eine gesamtstädtische Strategie für die offene Altenhilfe in München entwickeln und wichtige Angebote wie z.B. die präventiven Hausbesuche verankern VV vom 20.11.2014 – 14-20/V01139 – Antragsziffer 7 Aufwandsentschädigungen im ASZ Ramersdorf			
8	60.6.1.1 Wirtschaftliche Hilfen für Flüchtlinge	v	235	235	е	Bewachung Vor-Ort-Sachbearbeitung auf dem Gelände der ehemaligen Bayernkaserne Heidemannstr. 60 VV vom 20.11.2014 – 14-20/V01372			
9	60.6.2.3 Betreuung von jungen und unbegleiteten heranwachsenden Flüchtlingen	v	1.597	1.597	е	Betreuung der Flüchtlinge in München VV vom 20.11.2014 – 14-20/V01344			
10	produktübergreifend	v	625	625	d	München-Pass; Ausweitung des berechtigten Personenkreises VV vom 20.11.2014 – 14-20/V01375			
			5.518	5.518	-	The same of the sa			

### Stadtkämmerei - Referatsbereich

	Kosten/Aufwand	Auszahlungen
Vorgabe HPL-Entwurf		
inkl. akzeptierte Veränderungen SA	56.338	40.179
Änderungen:	450	385
Stand Schlussabgleich:	56.788	40.564

		Planjahr 2015					
Nr.	Produkt (-gruppe/	Erhöhungen/Reduzierungen zum Haushaltsplanentwurf				Begründung	
	-leistung)	V f	Kosten/Aufwand	Auszahlungen	e d	Degranding	
1	2	3	1 - 1 4 1 - 1 - 1	A 111: 11. 11. 15. 11. 12. 12. 12. 12. 12. 12. 12. 12. 12	6	Departure of the suggestion of province of <b>7</b> and a 1900 to the state of the engineering	
1	6102000 Haushaltswirtschaft	v	9	(	e/d	Beschluss der VV vom 20.11.2014 "MKRw, Ressourcen der Referats-Haushaltssachgebiete und der Querschnittsbereiche der Stadtkämmerei", Erstausstattung und Arbeitsplatzkosten für drei zusätzliche Stellen	
2	6102000 Haushaltswirtschaft	V	195	. 130	) d	Beschluss der VV vom 20.11.2014 "MKRw, Ressourcen der Referats-Haushaltssachgebiete und der Querschnittsbereiche der Stadtkämmerei", Erhöhung der Personalkosten um 130 Tsd. € (drei Stellen) zuzügl. 65 Tsd. € Mehrung der personalwirtschaftl. Rückstellungen	
3	produktübergreifend	V.	246	246	6 е	Beschluss der VV vom 20.11.2014 "Stadtweiter Rahmenvertrag für externe Unterstützungsleistungen SAP (Spot Consulting)", Erhöhung des Ansatzes in 2015 auf 500 Tsd. € (Ist 2013: 254 Tsd. €)	
			450	38:			



(Prozentzahl: Veränderungen ggü. 2013) in Mio. €

laufende Verwaltungstätigkeit	laufende	Verwaltung	stätiakeit
-------------------------------	----------	------------	------------

		lau	<u>tende Verwa</u>	altungstatigi	<u>ceit</u>		
	Einzah	<u>lungen</u>			<u>Auszał</u>	<u>llungen</u>	365
2013*	2014 2. NHPL	2015 Entwurf	. 2015 Schlabgl.	2013*	2014 2. NHPL	2015 Entwurf	2015 Schlabgl.
5.756	5.626	5.539	5.638	4.745	4.903	5.112	5.251
5.7.55	- 2,3 %	- 3,8 %	- 2,1 %		+ 3,3 %	+7,7%	+ 10,7 %
			185				
					)•0		
Sonstige			Sonstige		Direktorium*	Direktorium	Direktorium 104
Einnahmen	Sonstige Einnahmen	Sonstige	Einnahmen	Direktorium 70	10 <u>5</u>	103	Revisionsamt
1.922	1.992	Einnahmen	1.807	Revisionsamt	Revisionsamt · 6	Revisionsamt 6	6 Baureferat
	1.002	1.803		5 Baureferat	Baureferat 410	Baureferal 421	428
Ausgleichszahlung		Ausgleichszahlung	Ausgleichszahlung 83	416 Kommunalref.	Kommunalref. 149	Kommunalref. 155	Kommunalref. 164
Gr.Erw.St.	Ausgleichszahlung 80	83	Gr.Erw.St. 150	167 Kreisverw,ref.	Kreisverw.ref.	Kreisverw.ref. 214	Kreisverw.ref. 226
149 Grundstevern	Gr.Erw.St.	Gr.Erw.St. 140	Grundsteuern	218	Kulturreferat	Kulturreferat	Kulturreferat 189
307	150 Grundsteuern	Grundsteuern 316	318	Kulturreferat 174	186	184	POR
	312	316	Anteil a.d.	POR (Referat) 44	(Referat) 51	(Referat) 49	(Referat) 52 Ref.f.Arb.u.Wirt.
Anteil a.d. Eink.St.		Anteil a.d.	Eink.St.	Ref.f.Arb.u.Wirt.	Ref.f.Arb.u.Wirt. 104	Ref.f.Arb.u.Wirt.	103
889	Anteil a.d. Eink.St.	Eink.St.	990	Ref. f. Gesundheit u. Umwelt 95	Ref. f. Gesundheit u. Umwelt 121	Ref. f. Gesundheit u. Umweit 120	Ref. f. Gesundheit u. Umwelt 125
-	950	900		Ref.f. Stadtplan.u.	Ref.f. Stadtplan.u. Bauordn. 57	Ref.f. Stadtplan.u. Bauordn. 54	Ref.f. Stadtplan.u. Bauordn. 56
	-,		, ,	Ref. f. Bildung u. Sport 1.099	Ref. f. Bildung u. Sport 1.158	Ref. f. Bildung u. Sport 1.174	Ref. f. Bildung u. Sport 1.286
			Gewerbe-	Sozialreferat 1.028	Sozialreferat 1.119	Sozialreferat 1.171	Sozialreferat 1.199
Gewerbe- steuer	Gewerbe- steuer	Gewerbe- steuer	2.140	Stadtkämmerei 37	Stadtkämmerei 44	Stadtkämmerei 41	Stadtkämmerei 40
2.271	2.000	2.070	2.140	Zentrale Ansātze KommR 14	Zentrale Ansätze KommR 31	Zentrale Ansätze KommR 30	Zentrale Ansätze KommR 32
				Zentrale Ansatze POR 389	Zentrale Ansätze POR 389	Zentrale Ansatze POR 470	Zentrale Ansätze POR 432
				Zentrale Ansätze StK 844	Zentrale Ansätze StK 739	Zentrale Ansätze StK 798	Zentrale Ansätze StK <b>790</b>
Anteil a.d. Umsatzst. 141	Anteil a.d. Umsatzst. 142	Anteil a.d. Umsatzst. 147	Anteil a.d. Umsatzst. 150	Stiftungen o. e. R 21	Stiftungen o. e. R. 18	Stiftungen o, e, R. 19	Stiftungen o. e. R 19
			•	Überschuss 1.011 lfd. Verw.tät.	Überschuss 723		
	-					Überschuss Ifd. Verw.lät. 427	Überschuss Ifd, Verw.tät 387
		<u>Investitio</u>	<u>nstätigkeit /</u>	<u>Finanzmitte</u>	elbedarf		
	<u>Einza</u> h	lungen			<u>Auszah</u>	<u>llungen</u>	
2013*	2014	2015	2015	2013*	2014	2015	2015
4	2. NHPL	Entwurf	Schlabgl.		2. NHPL	Entwurf	Schlabgl.

					<u>Auszah</u>		
2013*	2014 2. NHPL	2015 Entwurf	2015 Schlabgl.	2013*	2014 2. NHPL	2015 . Entwurf	2015 Schlabgl.
1.569	<b>1.274</b> - 18,8 %	<b>1.076</b> - 31,4 %	<b>1.073</b> - 31,6 %	1.544	<b>1.442</b> - 6,6 %	<b>1.199</b> - 22,3 %	1.155*** - 25,2 %
1.569				1.544			

		1.0					
Überschuss Ifd. Verw.tät. • 1.011				Tilgung 393 Inn. Darl. 0	Tilgung 60 Inn. Darl. 0	Tilgung 60 Inn. Derl. 0	Tilgung 60 Inn. Darl. 0
1.011	Überschuss 723 Ifd, Verw.tat.	Überschuss Ifd. Verw.tät. 427	Überschuss Ifd. Verw.tat. 387	Investitionen 590	Investitionen 855		
Kredite 0	Kredite 0	Kredite 60 0	Kredile 60 Inn. Darl.			Investitionen 766	Investitionen 680
Kredite 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	Inn. Darl. 0 Zuweisungen, Beitr. Zusch. u.a. 100	Zuweisungen, Beitr Zusch. u.a. 42	Zuweisungen, Beitr Zusch. u.a. 90	Erwerb v. bewegl. Sachverm. 77	Erwerb v. bewegl. Sachverm. 112		
Veräußerung von	Veräußerung von Finanzanl. 223	Veräußerung von Finanzanl. 239	Veräußerung von Finanzanl. 239	Stadtwerke 152 Kapitalrückführung	Stadtwerke 196	Erwerb v. bewegl. Sachverm. 70 Stadtwerke 76	Erwerb v. bewegl. Sachverm. 87 Stadtwerke 76 Kapitalrückführung
Finanzani. 303  Veräußerung von Sachverm 123	Veräußerung von Sachverm. 228	Veräußerung von Sachverm. 308	Veräußerung von Sachverm. 297	Erwerb von Finanz- anlagen 332	Kapitalrückführung Erwerb von Finanz- anlagen 219	Kapitalrückführung Erwerb von Finanz- anlagen 227	Erwerb von Finanz- anlagen 252

Nachrichtlich:

Saldo aus Investitionstätigkeit:

2013: - 593 Mio. € 2014 (2. NHPL): - 831 Mio. € 2015 (Entwurf): - 550 Mio. € 2015 (Schlabgl.): - 469 Mio. €

Veränderung des Finanzmittel-bestandes + 25\*\*

Veränderung des Finanzmittelbestandes - 168\*\* Veränderung des Finanzmittelbestandes - 123\*\*

Veränderung des Finanzmittel-bestandes - 82\*\*/\*\*\*

<sup>\*)</sup> Ist-Zahlen Stichtag 01.03.2014

<sup>\*\*\*)</sup> Schulbauoffensive i. H. v. rd. 49 Mio. € nicht enthalten

\*\*) Der Finanzhaushalt stellt eine reine Geldflussrechnung dar, was bedeutet, dass nur die tatsächlichen Einzahlungen und Auszahlungen betrachtet werden. Er zeigt die Entwicklung des Finanzmittelbestandes zum Ende der Planungsperiode gegenüber dem Anfangsbestand und weist dazu am Ende immer einen Saldo zwischen Einzahlungen und Auszahlungen (Finanzmittelbestand) aus. Damit diese Veränderung des Finanzmittelbestandes auch sichtbar wird, erfolgt anders als im kameralen Haushalt keine Zuführung eines Überschusses an eine Rücklage bzw. kein Ausgleich eines Defizits durch eine Rücklage.

Der 2. Nachtragshaushalt 2014 wies eine Veränderung des Finanzmittelbestandes von - 168 Mio. € aus.

Die Veränderung des Finanzmittelbestandes im Entwurf 2015 betrug - 123 Mio. €.

Die Veränderung des Finanzmittelbestandes im Entwurf 2015 zum Zeitpunkt des vorliegenden Schlussabgleichs 2015 beträgt - 82 Mio. €.

## Gesamtergebnishaushalt 2015

Anlage 3

(Prozentzahl: Veränderungen ggü. 2013)

in Mio. €

	<u>Ertr</u>	<u>äge</u>		io. €	<u>Aufwen</u>	dungen	
2013*	2014 2. NHPL	2015 Entwurf	2015 Schlabgl.	2013* .	2014 2. NHPL	2015 Entwurf	2015 Schlabgl.
7.067	6.717 - 5,0,%	6.631	<b>6.771</b> - 4,2 %	6.298*	<b>6.327</b> + 0,5 %	6.479 + 2,9 %	6.615 + 5,0 %
	5.720**	5.612**	5.752**		5.330**	5.460**	5. <b>5</b> 96**
				15			,
				Direktorium 90	Direktorium 124	Direktorium 122	Direktorium 125
Sonstige Erträge	ž			Revisionsamt 9	Revisionsamt . 9	. Revisionsamt	Revisionsamt 9
3.150	Sonstige Erträge 3.082	Sonstige Erträge 2.895	Sonstige Erträge 2.940	Baureferat 979	Baureferat 944	Baureferat 934 Kommunalref.	Baureferat 954 Kommunalref.
	000,0444			Kommunalref. 282	Kommunalref. 250	255 Kreisverw.ref. 307	Z65 Kreisverw.ref.
				Kreisverw.ref. 342 Kulturreferat	Kreisverw.ref. 316 Kulturreferat	307 Kulturreferat 245	Xulturreferat 251
Ausgleichszahlung 77 Gr.Erw.St	Ausgleichszahlung 80	Ausgleichszahlung 83 Gr.Erw.St	Ausgleichszahlung 83 Gr.Erw.St.	239 POR 24	242 POR 05	POR (Referat) 64	POR (Referat) 66
146 Grundsteuem 308	Gr.Erw.St. 150 Grundsteuern	140 Grundsteuern 316	150 Grundsteuern 318	(Referat) 61  Ref.f.Arb.u.Wirt. 109	(Referat) 65 Ref.f.Arb.u.Wirt.	Ref.f.Arb.u.Wirt.	Ref.f.Arb.u.Wirt.
Anteil a.d. Eink.St.	312	Anteil a.d. Eink.St	Anteil a.d. Eink.St.	Ref. f. Gesundheit u. Umwelt 152	Ref. f. Gesundheit u. Umwelt 153	Ref. f. Gesundheit u. Umwelt 158 Ref.f. Stadtplan.u.	Ref. f. Gesundhei u. Umwelt 162 Ref.f. Stadtplan.u
898	EinkSt.	980	990	Ref.f. Stadtplan.u. Bauordn. 86	Ref.f. Stadtplan.u. Bauordn. 90	Bauordn. 86  Ref. f. Bildung u.	Bauordn. 91  Ref. f. Bildung u.
			9.	Ref. f. Bildung u. Sport 1.597	Ref. f. Bildung u. Sport 1.612	Sport 1.615 Sozialreferat	Sport 1.755 Sozialreferat
_		O	Gewerbe-	Sozialreferat 1.214	1.257 Stadtkämmerei	1.312 Stadtkāmmerei 56	1.338 Stadtkämmerei 57
Gewerbe- steuer	Gewerbe- steuer	Gewerbe- steuer 2.070	steuer 2.140	Stadtkämmerei 55 Zentrale Ansätze	Zentrale Ansătze KommR 109	Zentrale Ansätze KommR 110	Zentrale Ansätze KommR 11
. 2.077				Zentrale Ansätze POR 151	Zentrale Ansätze POR 206	Zentrale Ansätze POR 252	Zentrale Ansätze POR 152
	Anteil a.d. Umsatzst. 142	Anteil a.d. Umsatzst. 147	Anteil a.d. Umsatzst. 150	Zentrale Ansätze StK 803	Zentrale Ansätze StK 743	Zentrale Ansätze StK 799	Zentrale Ansätze StK <b>791</b>
Anteil a.d. Umsatzst. 141	Zentr. Ausgleich	Zentr. Ausgleich	Zentr. Ausgleich	Stiftungen o. e. R.	Stiftungen o. e. R. 24	Stiftungen o. e. R. 25	Stiftungen o. e. F
		٠		Überschuss 769	Überschuss 390	Überschuss 152	Überschuss 156

<sup>\*)</sup> Ist-Zahlen Stichtag 01.03.2014

#### Anmerkung:

Die ausgewiesenen Referatsbudgets sind nicht konsolidiert.

<sup>\*\*)</sup> konsolidiertes Volumen, d. h. ohne interne Leistungsverrechnung (einschl. Gebäudekosten- und Gebäudeerlösumlage), Steuerungsumlage und kalkulatorische Zinsen i. H. v. insgesamt 1.019 Mio. € (nachrichtlich: 2. NHPL 2014 997 Mio. €),

<sup>-</sup> interne Leistungsverrechnung rd. 228 Mio. €, - Steuerungsumlage rd. 127 Mio. € und - kalkulatorische Zinsen rd. 664 Mio. €.

(ohne Bruttogewinnabführung, Kapitalrückführung, Steuerzahlungen bzw. -erstattungen beim BgA U-Bahn-Bau/SWM GmbH)
(Prozentzahl: Veränderungen ggü. 2013)

in Mio. €

laufende Verwaltungstätigkeit

	Einzah	lungen	ende Verwa		Auszah	lungen .	
2013* <b>5.478</b>	2014 2. NHPL <b>5.328</b>	2015 Entwurf <b>5.350</b>	2015 Schlabgl. <b>5.449</b>	2013* <b>4.609</b>	2014 2. NHPL <b>4.801</b>	2015 Entwurf <b>4.999</b>	2015 Schlabgl. <b>5.138</b>
	- 2,7 %	- 2,3 %	- 0,5 %	- 4	+ 4,2 %	+ 8,5 %	+ 11,5 %
Sonstige Einnahmen 1.644	Sonstige Einnehmen	Sonstige Einnahmen	Sonstige Einnahmen 1.618	Direktorium 70 Revisionsamt	Direktorium 105 Revisionsamt 6	Direktorium 103 Revisionsamt 6	Direktorium 104 Revisionsamt 6 Baureferat**
Ausgleichszahlung 77 Gr.Erw.St.	1.694 Ausgleichszahlung	1.614 Ausgleichszahlung	Ausgleichszahlung 83	Baureferat 280 Kommunalref. 167	Baureferat** 308  Kommunalref. 149  Kreisverw.ref. 216	Baureferat** 308  Kommunalref. 155  Kreisverw.ref. 214	315 Kommunalref. 164 Kreisverw.ref. 226
Grundsteuern 307	80 Gr.Erw.St. 150 Grundsteuern	Gr.Erw.St. 140 Grundsteuern 316	Gr.Erw.St. 150 Grundsteuern 318	Kreisverw.ref. 218 Kulturreferat 174 POR	Z16 Kulturreferat 186 POR (Referat) 51	Kulturreferat 184 POR (Referat) 49	Kulturreferat 189 POR (Referat) 5
Anteil a.d. Eink.St. 889	Anteil a.d. Eink.St.	Anteil a.d. Eink.St.	Anteil a.d. Eink.St.	Ref.f.Arb.u.Wirt. 74 Ref. f. Gesundheit u. Umwelt 95	Ref.f.Arb.u.Wirt. 104 Ref. f. Gesundheit u. Umwelt 121	Ref.f.Arb.u.Wirt. 103 Ref. f. Gesundheit u. Umwelt 120	Ref.f.Arb.u.Wirt. 103  Ref. f. Gesundhei u. Umwelt 12:  Ref.f. Stadtplan.u.
	950	980		Ref.f. Stadtplan.u. Bauordn. 50 Ref. f. Bildung u. Sport 1,099	Ref.f. Stadtplan.u. Bauordn. 57 Ref. f. Bildung u. Sport 1.158	Ref.f. Stadtplan.u. Bauordn. 54  Ref. f. Bildung u. Sport 1.174  Sozjalreferat	Bauordn. 5 Ref. f, Bildung u. Sport 1.28
Gewerbe- steuer 2.271	Gewerbe- steuer 2,000	Gewerbe- steuer 2.070	Gewerbe- steuer 2.140	Sozialreferat 1.028 Stadtkämmerei 37 Zentrale Ansatze	Sozialreferat 1.119 Stadtkammerei 44 Zentrale Ansätze	1.171 Stadtkämmerei 41 Zentrale Ansätze	Sozialreferat 1.199 Stadtkämmerei 40 Zentrale Ansätze
	2.000			KommR 14 Zentrale Ansätze POR 389 Zentrale Ansätze	Zentrale Ansätze POR 389 Zentrale Ansätze	Zentrale Ansatze POR 470 Zentrale Ansatze	Zentrale Ansätze POR 43 Zentrale Ansätze
Anteil a.d. Umsatzst. 141	Anteil a.d. 142	Anteil a.d. Umsatzst. 147	Anteil a.d. Umsatzst. 150	StK 844 Stiftungen o. e. R. 21	StK 739 Stiftungen o. e. R. 18	StK 798 Stiffungen o. e. R. 19	Stiftungen o. e. R
		Investitio	nstätigkeit /	Überschuss Ifd. Verw.tät. 869	Überschuss Ifd. Verw.tät. 527	Überschuss Ifd. Verw.tät. 351	Überschuss Ifd. Verw.tat. 31
2013*	<u>Einzal</u> 2014 2. NHPL	nlungen 2015 Entwurf	2015 Schlabgl.	2013*	Auszah 2014 2. NHPL	nlungen 2015 Entwurf	2015 Schlabgl.
2013* <b>1.427</b>	2014	nlungen 2015	2015	2013* <b>1.392</b>	2014	2015	
1.427 Überschuss Ifd. Verw.tat.	2014 2. NHPL <b>1.078</b>	nlungen 2015 Entwurf <b>1.000</b>	2015 Schlabgl. <b>997</b>		2014 2. NHPL <b>1.246</b>	2015 Entwurf 1.123 - 19,3 %	Schlabgl 1.079** - 22,5 %
1.427 Überschuss Ifd. Verw.tat. 869	2014 2. NHPL <b>1.078</b>	2015 Entwurf 1.000 -29,9 %  Überschuss 351 Kredite 60	2015 Schlabgl. 997 - 30,1 %	1.392 Tilgung 393 inn. Dari. 0	2014 2. NHPL 1.246 -10,5 %	2015 Entwurf 1.123 - 19,3 %	Schlabgl. 1.079** - 22,5 %  Tilgung 6 Inn. Darl.
1.427 Überschuss Ifd. Verw.tat.	2014 2. NHPL 1.078 -24,5 %	nlungen 2015 Entwurf 1.000 - 29,9 %  Überschuss 351	2015 Schlabgl. 997 - 30,1 %	1.392 Tilgung 393 Inn. Darl. 0	2014 2. NHPL 1.246 - 10,5 %  Tilgung 60 Inn. Darl 0	2015 Entwurf 1.123 - 19,3 %	Schlabgl. 1.079** - 22,5 %

Saldo aus Investitionstätigkeit: 2013: - 441 Mio. € 2014 (2. NHPL): - 635 Mio. € 2015 (Entwurf): - 474 Mio. € 2015 (Schlabgl.): - 393 Mio. €

\*) Ist-Zahlen Stichtag 01.03.2014, bereinigt um die Korrekturposten des BgA U-Bahn-Bau/SWM GmbH (Ergebnis 2013)

\*\*) ab dem 2. NHPL 2014 erfolgt die Darstellung ohne die Berücksichtigung der Betrauungsakte
\*\*\*\*) Schulbauoffensive i. H. v. rd. 49 Mio. € nicht enthalten

## Gesamtergebnishaushalt 2015

(ohne Bruttogewinnabfg., Steuerzahlungen bzw. -erstattungen beim BgA U-Bahn-Bau/SWM GmbH)
(Prozentzahl: Veränderungen ggü. 2013)

in Mio. € Erträge Aufwendungen 2015 2013\* 2014 2015 2014 2015 2013\* 2015 2. NHPL Entwurf Schlabgl. 2. NHPL Entwurf Schlabgl. 6.800 6.419 6.442 6.582 6.073\* 6.225 6.366 6.502 - 5,6 % -5,3 % -3,2 % -+ 2,5 % + 4,8 % +7,1% 5.422\*\* 5.423\*\* 5.563\*\* 5.483\*\* 5.228\*\* 5.347\*\* Direktorium 125 Revisionsami Revisionsamt Revisionsamt Sonstige Erträge Sonstige Sonstige Baureferat\*\*\* Erträge Ertrage Baureferat\*\* 2.883 Baureferat\*\* Sonstige 841 2.706 2.751 842 Erträge Kommunalref. 265 2.784 Kommunairef, 250 Kommunalref. 255 Kommunalref 282 Kreisverw.ref. 316 Kreisverw.ref, 331 Kreisverw.ref. 307 Kreisverw.ref. 342 Kulturreferat 242 Kulturreferat Kulturreferal 239 245 Ausgleichszahlung Ausgleichszahlung Ausgleichszahlung 83 77 Ausgleichszahlung POR (Referat) 83 Gr.Erw.St. 66 65 Gr.Erw.St. 64 80 (Referat) (Referat) Gr.Erw.St. (Referat) 150 146 Gr. Erw. St. 140 Ref.f.Arb.u.Wirt. 131 Grundsteuern 150 Ref.f.Arb.u.Wirt. Grundsteuern Ref.f.Arb.u.Wirt. Ref.f.Arb.u.Wirt. Grundstevern 318 308 Grundsteuern 316 312 Ref. f. Gesundhelt u. Umwelt 158 Ref. f. Gesundheit u. Umwelt 162 Ref. f. Gesundheit u. Umwelt 153 Ref. I. Gesundheit Anteil a.d. Eink.St. Anteil a.d. Eink.St. u. Umwelt 152 Anteil a.d. Ref.f. Stadtplan.u. Antell a.d. Eink.St. Ref.f. Stadtplan.u. Bauordn. 90 Ref.f. Stadtplan.u. Ref.f. Stadtplan.u 898 990 980 Bauordn. Bauordn. 950 Ref. f. Bildung u. Sport 1.612 Ref. f. Bildung u. Ref. f. Bildung u. Sport 1.615 Ref. f. Bildung u. Sport 1.755 Sport 1.597 Soziaireferat Soziatreferat Sozialreferat 1.214 Sozialreferat 1.312 1,338 1.257 Gewerbe Stadtkämmerei 60 Stadtkämmerel 56 Stadtkämmerel Stadtkämmerei 55 Gewerbe-Gewerbesleuer steuer steuer steuer Zentrale Ansätze 2.140 Zentrale Ansätze KommR 109 Zentrale Ansätze KommR 110 Zentrale Ansatze KommR 112 2.070 2.000 2.347 Zentrale Ansätze POR **151** Zentrale Ansätze POR 206 Zentrale Ansätze POR 152 Zentrale Ansätze POR 252 Zentrale Ansătzi Zentrale Ansätze StK **74**: Zentrale Ansätze StK 799 Zentrale Ansatze 803 Anteil a.d. Anteil a.d. Anteil a d. StK StX 150 Umsatzst Umsatzst. Umsatzst Stiftungen o. e. R. Zentr. Ausgleich ILV Zentr. Ausgleich ILV Zentr. Ausgleich Stiftungen o, e. R Stiftungen o. e. R. Stiftungen o. e. R. Anteil a.d. 141 Umsatzst 30 24 25 25 Oberschuss 76 Überschuss 80 Überschuss 727 Überschuss

- \*) Ist-Zahlen Stichtag 01.03.2014, bereinigt um die Korrekturposten des BgA U-Bahn-Bau/SWM GmbH (Ergebnis 2013)
- \*\*) konsolidiertes Volumen, d. h. ohne interne Leistungsverrechnung (einschl. Gebäudekosten- und Gebäudeerlösumlage), Steuerungsumlage und kalkulatorische Zinsen i. H. v. insgesamt 1.019 Mio. € (nachrichtlich: 2. NHPL 2014 997 Mio. €), hiervon

194

- interne Leistungsverrechnung rd. 228 Mio. €,
- Steuerungsumlage rd. 127 Mio. € und
- kalkulatorische Zinsen rd. 664 Mio. €.
- \*\*\*) ab dem 2. NHPL 2014 erfolgt die Darstellung ohne die Berücksichtigung der Betrauungsakte

#### Anmerkung

Die ausgewiesenen Referatsbudgets sind nicht konsolidiert.





Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter Rathaus

#### Beschluss des Bauausschusses vom 11.11.2014

#### TOP 2 Haushalt 2015 des Baureferates

### Änderungsantrag

Punkt 1

Wie Punkt 1 des Referentinnenantrages

Punkt 2 neu

Das Baureferat wird beauftragt, vorbehaltlich der Beschlussfassung des

Stadtrates zum Haushalt 2015, die Haushaltsplanung auf der Basis der vorgelegten Teilhaushalte incl. einer auf 15 Mio € erhöhten Finanzposition 950.1110.6 (Nahmobilitätspauschale), deren

Erhöhung aus Mitteln der Stellplatzablöse und Einnahmen der Parkraumbewirtschaftung gegenfinanziert wird, Referatsbudgets,

Ziele und Datenblätter für die Produkte zu vollziehen.

Ziele, bei denen noch nicht absehbar ist, ob mit ihnen ein finanzieller Mehrbedarf verbunden ist, stehen unter einem Finanzierungsvorbehalt.

Punkte 3 - 4

Wie Punkte 3 bis 4 des Referentinnenantrages

Fraktion Die Grünen-rosa liste Initiative: Herbert Danner, Paul Bickelbacher, Sabine Krieger Mitglieder des Stadtrates

Beschlussseite zu TOP Ö2			
	1360		
10 1 1 man			
		*	
Beschluss:			
Nach Antrag			THE MAN
			100 P. C.
Der beiliegende Änderun	ıgsantrag von Bündnis	90/Die Grünen/RL	gilt mit folgender
			J
Änderung als eingebrach	IL.		
		100	
[ ] doron Erhöhung aus	Mittala dar Ctallalataia	hläga und wwe - ***	an Falsat
[], deren Erhöhung aus	, willein der Stellplatza	biose una ggt. ein	ier Ernonung der

Einnahmen der Parkraumbewirtschaftung finanziert wird, [...]